

LISA NEUMANN*

SITUATION

Vollzeit-Referendariat alleinerziehend mit zwei Kindern (Alter: acht und zehn Jahre)

ERFAHRUNGEN

Sorgen

Meine größte Sorge ist immer, dass die Kinder krank werden könnten und ich dadurch Fehlzeiten habe.

Hier ist das STS jedoch recht kulant und eine Einigung mit der Leiterin und den Ausbilder*innen wird immer wohlwollend geprüft.

Alternative Teilzeit?

Teilzeit kam für mich nicht in Frage, weil ich schon von anderen gehört hatte, dass man dadurch den Anschluss an seine „Stammgruppe“ verliert. Netzwerken ist jedoch sehr wichtig! Außerdem wollte ich lieber schnell fertig werden und so früh wie möglich volles Gehalt beziehen.

FAZIT

Im Studienseminar Darmstadt habe ich trotz meiner Situation nie Nachteile erfahren – das Gütesiegel hält sein Versprechen, dass der Arbeitgeber wirklich familienfreundlich und entgegenkommend ist!

TIPP

Zum Glück lässt es mein Bio-Rhythmus zu, dass ich oft bis spät abends am Schreibtisch arbeiten kann.

Anders wäre das Pensum für mich nicht zu schaffen, aber durch gute Organisation und Disziplin kommt auch der Schlaf nicht allzu kurz.

* Name wurde aus Datenschutzgründen geändert